

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 97 (1971)

**Heft:** 25

**Illustration:** [s.n.]

**Autor:** Rosado, Fernando Puig

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Frage- und Antwortspiel in der DDR: «Was geschieht, wenn man die staatliche Planungskommission in die Wüste schickt?» – «Zwei Jahre lang passiert gar nichts, dann wird der Sand knapp.»

\*

Schwimmen Krabben oder krabbeln sie an den Flachküsten des Meeres? Diese Frage zu lösen, ist Sache der japanischen und sowjetischen Unterhändler, die einen Fischereivertrag aushandeln. Krabbeln sie, wie die Sowjets behaupten, so gehört nach internationalem Recht die Krabbenausbeute ihnen, da die in Frage stehende Küste zum Territorium der Sowjetunion gerechnet wird. Schwimmen dagegen die Krabben, wenn auch nur andeutungsweise kürzeste Distanzen, wie die Japaner behaupten, so gehören die schmackhaften Meerestiere allen Nationen.

\*

Auf einer Tagung stellten französische Psychiater fest, daß sich die Wunschbilder der vom Größenwahn befallenen Patienten in letzter Zeit geändert haben. Niemand mehr hält sich für Napoleon oder Julius Cäsar, hingegen behaupten immer mehr Kranke, sie seien Raumfahrer oder Marsbewohner.

\*

Der russische, seit 1966 im Exil lebende Schriftsteller Leonid Wladimirow zitiert in seinem Buch «Russen privat» einen nichtjüdischen russischen Professor, der zugleich Oberst der Luftwaffe war: «Kennen Sie den wahren Unterschied zwischen der Stellung der Juden und, sagen wir, der Stellung der Neger in Amerika? Die amerikanischen Neger haben ihre eigenen Organisationen und Führer, und sie kämpfen öffentlich für ihre Rechte, wogegen die Juden in Rußland nicht kämpfen und keine Organisationen haben, da sie sonst ... Und alle anderen Unterschiede sind nicht wirklich von Bedeutung, mein Freund.» TR

